



Ausgabe 1/2010 im März



## Grußworte der Vorstandschaft

### Liebe Vereinsmitglieder,

die ersten drei Monate des neuen Jahres 2010 sind schon Vergangenheit. Wir alle freuen uns auf das Ende der kalten Jahreszeit, auf das Frühjahr und den Sommer. Die neue Jahreszeit bringt für die Liedertafel neue Aufgaben und Herausforderungen mit sich.

Die künftigen Termine und Verpflichtungen können Sie dem Terminplan entnehmen welcher in der Liedertafel-Info auf der Seite 2 zu finden ist.

Auch die vergangenen Monate waren geprägt durch vielfältige Aktivitäten unseres Vereins.

So sind in diesem Zusammenhang der Neujahrsempfang in der Stadthalle mit dem Auftritt des Hockenheimer Frauenchores ebenso zu erwähnen wie die Veranstaltungen zur Fastnachtszeit mit der „Närrischen Singstunde“ und dem Heringessen.

Die für den Verein wichtigste Veranstaltung in diesem Berichtszeitraum war die Mitgliederversammlung am Freitag, 12. März 2010 in unserem Vereinlokal „Zum Stadtpark“.

Bei den dabei durchgeführten Neuwahlen gab es in der Vorstandschaft einige eränderungen.

An dieser Stelle einen herzlichen Dank an die ausscheidenden Vorstandsmitglieder und an alle die sich im vergangenen Jahr aktiv für unseren Verein eingesetzt haben.

Vielen Dank an diejenigen, die für das Erscheinen der Liedertafel-Info Verantwortung übernehmen, die einzelnen redaktionellen Beiträge erarbeiten, die entsprechenden Bilder bereitstellen, den Kontakt zu unseren Inserenten halten und neue Verbindungen aufbauen, dies alles in Form bringen, damit wir alle nachlesen können was in den vergangenen Monaten geschehen ist und was der Verein in Zukunft plant.

Unser diesjähriger Frühlingsball findet am Freitag, 30. April 2010 in der Stadthalle statt. Dieser Termin bietet die Möglichkeit für alle Tanzbegeisterten mit unserer Kapelle „Die Rollers“ in den Mai zu tanzen.

In den Chorproben des Frauen- und Männerchores üben wir bereits für unsere Auftritte bei den Sängerefesten in Heiligkreuzsteinach und in Brühl. Auch für unsere nächste große Aufgabe, dem Neujahrskonzert am Sonntag, 16. Januar 2011 sind wir fleißig am proben.

Über die in der jüngsten Vergangenheit erfolgten Aktivitäten wie Geburtstage und Jubiläen sowie Vereinsveranstaltungen finden Sie auf den folgenden Seiten die Einzelberichte.

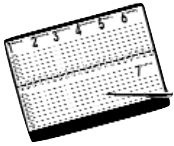
Wir wünschen Ihnen nun viel Spaß und Unterhaltung beim Durchlesen der Liedertafel Info.

Mit freundlichen Grüßen

Heinz Lörch  
1. Vorsitzender

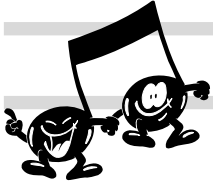
Jutta Riedel  
stellvertr. Vorsitzende

Stefan Held  
stellvertr. Vorsitzender



## Terminplan 1. 4. bis 30. 6. 2010

15.04.	Singen mit Senioren Vortragsveranstaltung im Brauhaus Zum Stadtpark	14.-15.05.	Hockenheimer Mai
30.04.	Frühlingsball	10.06.	Singen mit Senioren Ausflug nach Würzburg
09.05.	Volksliederwertungssingen Sängerbund Heiligkreuzsteinach Männerchor	12.06.	Freundschaftssingen Sängereinheit 1885 Ketsch Frauen- und Männerchor
09.05.	Bazar Katholische Kirchengemeinde Frauen- und Männerchor	13.06.	Frauenchorfestival Badischer Sängerbund in Ladenburg
13.05.	Vatertagswaldfest	20.06.	„Mit Liedern in den Sommer“ Sängerbund Liederkranz Oftersheim
		26.06.	Waldfest Fanfarenzug



## Meldungen in Kürze

Am Freitag dem 4. Dezember 2009 war es soweit, der Platz vor der HTZ in der Karlsruherstrasse, wurde mit Tannenbäumen, einem Glühweinstand und Stehtischen auf denen Weihnachtsgebäck angeboten wurde, vorweihnachtlich hergerichtet.

Auch Petrus spielte an diesem Abend mit. Die Temperaturen waren Vorweihnachtlich, sodass auch der angebotene Glühwein schmeckten.

Gegen 19.00 Uhr fand sich eine stattliche Anzahl an neugierigen Zuhörer ein, worauf unser Kinderchor unter der Leitung von Frau Verena Bittner mit drei Liedern das Adventsingen eröffnete und die Lauschenden in die Magie der Vorweihnachtszeit entführte.

Die Zuhörer honorierten die gekonnt dargebrachten Lieder des Kinderchores mit einem lang anhaltenden Applaus.

Als nächstes trat der Frauenchor vor die illustere Schar von Zuhörern.

Sie brachten, unter der Leitung von unserem Dirigenten Herrn Otto Lamadé weitere drei Lieder zu Gehör.

Bevor der Männerchor ein Einblick in sein Reportior geben konnte, las unsere aktive Sängerin Angela Haas ein Weihnachtsgedicht vor.

Letztlich zeigte der Männerchor mit „Als die Welt verloren“ und „Es kam ein Engel“ etwas von seinem Können.

Mit den Liedern, „Weihnachtszauber“ und „Weihnachtsglocken“, versuchte der Männerchor die Anwesenden etwas auf das nahende Weihnachtsfest einzustimmen.

Am Ende der Veranstaltung bedankte sich unser Vorstand Heinz Lörch bei allen Anwesenden für ihr Kommen und Interesse und wünschte allen eine schöne und besinnliche Weihnachtszeit.

Bei Glühwein und Gebäck und dem Verzehr von Bratwürsten ließen die Zuhörer den schönen und harmonischen Abend ausklingen und man war sich einig, dass diese Veranstaltung im folgenden Jahr wiederholt werden sollte.



Am Dienstag, 8. Dezember 2009 „öffnete“ der Lions Club Hockenheim sein alljährlich stattfindenden „Lebendigen Adventskalender“. Fand sonst die Veranstaltung an der Volksbank Hockenheim am Gebäude in der Parkstraße statt, so hatte man dieses Jahr den Veranstaltungsort in den Stadthalleninnenhof verlegt. Der Lions Club Hockenheim hat für die musikalische Umrahmung dieser Veranstaltung das kleine Blasorchester und die Chorgruppe der Realschule Hockenheim, sowie den Männerchor der Liedertafel Hockenheim eingeladen. Herr Ott von der Vorstandschaft des Lions Club Hockenheim begrüßte in einer kurzen Ansprache die Gäste und Teilnehmer aufs allerherzlichste. Neben musikalischen Vorträgen fand auch eine Tombola mit ganz ausgezeichneten und wertvollen Preisen statt. Der Erlös wurde einem sozialem Zweck zugeführt. Die zahlreichen Sänger vom Männerchor der Liedertafel erfreuten mit ihren weihnachtlichen Chorklängen unter der Leitung von Rudi Hüttler die Gäste und Mitglieder vom Lions



*Frauenchor unterhielt die illustere Schar von Zuhörern*



*Männerchor erfreut mit weihnachtlichen Weisen*

Club. Nachdem die Vorträge der Realschule beendet und die letzten Gewinne der Tombola ihren neuen Eigentümer gefunden hatten hielt man bei winterlichen Temperaturen mit einem heißen Schluck Glühwein und weihnachtlichem Gebäck oder aber einer heißen Wurst noch ein kleines „Schwätzchen“ mit Bekannten und Freunden. Insgesamt kann man die Veranstaltung als eine „runde“ Sache bezeichnen, doch leider wurde sie von viel zu wenig Hockenheimer Bürger besucht, schade. Die Liedertafel Hockenheim beteiligt sich trotzdem gerne wieder das nächste Jahr am „Lebendigen Adventskalender“.



Der Neujahrsempfang in der jetzigen Konzeption der Kreisstadt Hockenheim am Montag, 18. Januar 2010 sorgte als Kommunikationsforum für den Austausch, den sich Oberbürgermeister Dieter Gummer wünschte.



*Eine imposante Darbietung des Hockenheimer Frauenchors*

26 Vereine nutzten die Gelegenheit sich und ihre Aktivitäten zu präsentieren darunter war auch der MGV Liedertafel Hockenheim. Diese Vereine deuteten die Bandbreite des Vereinsspektrums der Rennstadt an, das aktuell 146 Vereine umfasst und das gesellschaftliche Leben prägt. Schon gegen 18.00 Uhr herrschte reges Treiben im Foyer der Stadthalle, wo den Vereinen von der Stadt kostenlos Messestände zur eigenen Gestaltung zur Verfügung gestellt wurden. Die Auswahl war repräsentativ und vielfältig war die Gestaltung. Ins Auge fiel der farbenfroh gestaltete Stand der Liedertafel mit seiner Multimedia-Präsentation vom Vereinsgeschehen.

Die Fastnachter vom Karnevalsverein „Blau-Weiß“ schickten zur Eröffnung des Neujahrsempfangs ihre Tanzgarde mit einem Marschtanz auf die Bühne. Nach der Neujahrsansprache und dem Prosit mit den Bürgerinnen und Bürgern durch Oberbürger-

meister Dieter Gummer, präsentierte sich anschließend der 100-köpfige „Hockenheimer Frauenchor“ mit seinem Auftritt. Bestehend aus Sängerinnen des MGV Liedertafel, Sängerbund Liederkrantz, Kirchen- und Madrigalchor sowie vom AGV Belcanto wurden unter der Leitung des Dirigenten Otto Lamadé, klangvoll zwei Lieder dem anwesenden Publikum zum Gehör gebracht. Reichlicher Beifall war der verdiente Lohn einer überzeugenden Darbietung.



Am Samstag, 30. Januar 2010 feierte das Ehepaar Anita und Heinz Klebert ihre Goldene Hochzeit. Das noch sehr rüstige Jubelpaar feierte in der katholischen Kirche „St. Georg“ in Hockenheim unter der musikalischen Beteiligung vom Fanfarenzug der Rennstadt Hockenheim und dem Männerchor der Liedertafel Hockenheim ihr 50 jähriges Ehejubiläum. Nachdem der Fanfarenzug den Einmarsch des Ehepaars Klebert musikalisch unterstützte, sang der Männerchor, nach der Begrüßungszeremonie durch Pfarrer Grabetz, unter der Leitung von Werner Wiedemann das Lied: „Herr Deine Güte“. Im weiteren Verlauf des Festgottesdienstes wurde noch das Lied: „Ich bete an die Macht der Liebe“ zu Gehör gebracht. Nach dem die kirchlichen Feierlichkeiten mit dem Ausmarsch des Jubelpaars beendet waren, überreichte der 1. Vorsitzende Heinz Lörch dem glücklichen Ehepaar Klebert ein Geschenk vom Verein verbunden mit den besten Wünschen für den weiteren gemeinsamen Lebensweg. Auf diesem Weg möchten wir uns für die Unterstützung in all den vielen Jahren, die Heinz Klebert der Liedertafel seit seinem Eintritt am 1. Januar 1973 im Verein geleistet hat, nochmals recht herzlich bedanken.



Unser aktives Mitglied Alois Träutlein feierte am Samstag, 13. Februar 2010 seinen 75. Geburtstag. Da an diesem Tag in Hockenheim der Fastnachtsumzug stattfand, war ein Ständchensingen aus verständlichen Gründen nicht durchzuführen. Unser 1. Vorstand Heinz Lörch überbrachte dem noch sehr rüstigen Jubilar an seinem Ehrentag die herzlichsten Glückwünsche vom Verein und überreichte als Anerkennung den obligatorischen Blumenkorb. Aber wie heißt es so schön, aufgeschoben ist nicht aufgehoben. So verlegte unser Alois seine Geburtstagsfeier um eine Woche nach hinten auf den Samstag, 20. Februar 2010. In der Vereinsgaststätte vom HSV hatte das Geburtstagskind seine Familie, Freunde und Bekannte eingeladen. Der Männerchor der Liedertafel überbrachte seinem aktiven Sänger aus



*Ein gutgelaunter Jubilar*



*Ein dreifaches Hoch unserem Albert*

dem 2. Tenor in Form von mehreren klangvollen Volksliedern die musikalischen Glückwünsche. Der 1. Vorsitzende Heinz Lörch bedankte sich in seiner kurzen Ansprache bei Alois Träutlein für seine 27-jährige aktive Zugehörigkeit zur Liedertafel, sowie seiner stetigen Bereitschaft für Tätigkeiten jeder Art. Er wünschte dem Jubilar für seinen weiteren Lebensweg viel Gesundheit und alles erdenklich Gute und Schöne. An dieser Stelle auch ein Dank an Werner Wiedemann und Rudi Hüttler, die sich an diesem Tag das Dirigat vom Männerchor teilten. Auch bei unseren Alois wollen wir uns im Nachhinein für die Spende in die Vereinskasse, dem kleinen Umtrunk, sowie die kleine Spende an die aktiven Sänger nochmals recht herzlich bedanken.



Am Montag, 22. Februar 2010 feierte unser mittlerweile passives Ehrenmitglied Albert Reither seinen 85. Geburtstag. Die Sänger vom Männerchor der Liedertafel ließen es sich nicht nehmen, ihrem früheren über Jahrzehntelangen aktiven Sangesbruder aus dem 2. Bass die musikalischen Glückwünsche

zu überbringen. Viele Sänger brachten dem insgesamt noch rüstigen Geburtstagskind und seinen Gästen auf seinem Anwesen in der Jahnstraße unter der Leitung von Werner Wiedemann einige Lieder aus dem reichhaltigen Fundus der Liedertafel zu Gehör. Albert Reither war sichtlich gerührt und sang bei jedem Lied tatkräftig mit. Unser 1. Vorsitzende Heinz Lörch bedankte sich bei dem Jubilar für die 62-jährige Zugehörigkeit zum Verein, die vielen Tätigkeiten in der Vorstandschaft, sowie das sehr lange aktive Singen im Männerchor recht herzlich. Natürlich fehlte auch hier nicht die Übergabe des obligatorischen Blumenkorbes an das Geburtstagskind. Albert Reither bedankte sich beim 1. Vorstand für die anerkennenden Worte und übergab eine Spende für die Vereinskasse. Ebenfalls bedankte er sich bei den aktiven Sängern vom Männerchor für die dargebrachten Liedvorträge und lud im Anschluss alle zu einem kleinen Umtrunk ein. Lieber Albert, von dieser Stelle aus noch einmal recht herzlichen Dank und bleib weiterhin der Liedertafel treu.



**GmbH & Co. KG REIFEN - SESSLER**

Mannheimer Str. 13 68766 Hockenheim  
Telefon 06205 - 20 29 0 FAX 20 29 29  
info@reifen-sessler.de

**GSB GISELA BURGER**  
Steuerberaterin

Mehr als 27 Jahre sind wir spezialisiert auf:  
Finanzbuchhaltung – Lohnbuchhaltung • Jahresabschlüsse  
und Bilanzen • Beratung zur Existenzgründung  
Einkommensteuererklärungen • Anträge auf Kindergeld  
bei volljährigen Kindern • Erbschaft- und Schenkung-  
steuer-Erklärungen

Gisela Burger • Wilhemstraße 49 • 68799 Reilingen  
Tel.: 06205-12816 • info@steuerkanzlei-burger.de

## Liebe Vereinsmitglieder,

der gesellschaftliche Höhepunkt in unserem Vereinsjahr findet in diesem Jahr am Freitag, 30. April 2010 in der Stadthalle in Hockenheim statt, nämlich unser Frühlingsball mit Tanz in den Mai.

Beginn der Veranstaltung ist um 20.00 Uhr. Der offizielle Teil beinhaltet Chorvorträge des Frauen- und Männerchores, Vereinsehrungen sowie Ehrungen durch den Badischen und Deutschen Chorverband. Im zweiten Teil des Abends wollen wir gemeinsam in den Mai tanzen. Darüber hinaus wird die Unterhaltungsgruppe der Liedertafel einige Schmankerl für die Gäste vorbereiten. Selbstverständlich ist natürlich auch, dass eine Tombola und unsere Sonderverlosung nicht fehlen werden.

Wir dürfen Sie schon heute alle herzlich einladen im Kreise der Liedertafelfamilie einen schönen Abend zu erleben.

Aus organisatorischer Sicht noch ein kurzer Hinweis, um auch allen Berufstätigen die Möglichkeit einzuräumen ihre Gegenstände für die Tombola abgeben zu können, haben wir folgende Zeiten festgelegt:

Donnerstag, 29. April 2010

15.30 Uhr bis 19.30 Uhr Foyer der Stadthalle

Freitag, 30. April 2010

10.00 Uhr bis 14.00 Uhr Foyer der Stadthalle

Über Ihre großzügige Unterstützung würden wir uns sehr freuen.



**Stefan Kühnle GmbH**

Ihr Traditions-Meisterbetrieb seit 1933

**Christoph Kühnle**  
Geschäftsführer

**Tief- und Kanalisationsbau ·  
Abdichtungen von Kelleraußenwänden  
Pflasterarbeiten · Abrissarbeiten  
Sanierung**

Walldorfer Straße 34  
68766 Hockenheim  
Tel. 0 62 05 / 43 47  
Fax 0 62 05 / 1 70 97



**bäckerei  
groß & deffert**

**Unsere Spezialität:**

Hausgemachte Eiernudeln und Maultaschenteig

Rathausstraße 7 · 68766 Hockenheim  
Telefon 0 62 05/42 40 · Fax 0 62 05/43 36



Äpfel direkt vom Erzeuger  
**Walter Hoffmann**  
Hockheimer Straße 14  
Tel. 0 62 05/3 16 97  
68809 Neulußheim



## Aktive Senioren der Liedertafel feierten Advent

Kerzen- und Tannenduft, festlich weihnachtlich gedeckte Tische, einladende Atmosphäre, viele interessierte Besucher und gute inhaltliche Beiträge, das waren die wesentlichsten Merkmale der Advents- und Weihnachtsfeier der „Aktiven Senioren“ der MGVLiedertafel, die am Donnerstag, 10. Dezember 2009 im Saal der „Brauerei zum Stadtpark“ stattfand.

In dieser hektischen Zeit, die im Umfeld geprägt ist von den negativen Auswirkungen der Weltwirt-

schaftskrise, der Finanzkrise mit all ihren noch nicht überschaubaren Folgen, von vielen, zum Teil neuen Krankheiten und auch von der Situation der Kurzarbeit, von der viele Arbeitnehmer unschuldig betroffen sind, gilt es innezuhalten und sich auf die ureigensten Werte des Lebens zu erinnern. Mit diesen Leitsätzen begrüßte Gerhard Kuhn die Anwesenden. Kuhn führte weiter aus, dass gerade die Gemeinschaften in den Vereinen eine große Aufgabe für das Allgemeinwohl und für das

gesellschaftspolitische Miteinander übernehmen. Gerade die Wirkung des Gesangs baue Brücken von den Alten zu den Jungen und stelle neue, wichtige Verbindungen dar.

Das Programm wurde mit einem gekonnt vorgetragenen Gedicht der Schülerin Anika Kuhn eröffnet, das den Glanz des Weihnachtskindes auf die Welt zum Inhalt hatte. Anschließend sang Anika noch eindrucksvoll das Kinderlied „Jedes Kind ist ein Geschenk“, passend zum Kind in der Grippe.

**Michael Horn** (Dipl.-Ing.)  
**Holz- und Dachbau**

**Tel: (06205) 29 21 40**

**Büro: Walldorfer Straße 43  
68 766 Hockenheim**

**Zimmerei- und Holzbau-Arbeiten  
Dachdeckerarbeiten, Dachflächenfenster  
Terrassenbeläge, Gartenzäune  
Planung, Baueingabe, Bauleitung**

**[www.dachbau-horn.de](http://www.dachbau-horn.de)**



G. Kudimow  
**68766 Hockenheim**  
Ottostraße 1 · Tel. 0 62 05 / 44 58

Filialen:

**68766 Hockenheim**

Wasserturmallee 12

Tel. 0 62 05 / 46 67

Luisenstraße 36

Tel. 0 62 05 / 1 78 90

Med-Center Reilinger Straße 2

Tel. 0 62 05 / 10 44 73

**68804 Altlussheim**

Hebelstraße 9

Tel. 0 62 05 / 3 24 23

**68775 Ketsch**

Eppelheimer Straße 2

Tel. 0 62 02 / 6 81 57

**68782 Brühl**

Mannheimer Straße 42

**Quer durchs  
Sortiment**

**Ihre Metzgerei  
Hauser GmbH & Co. KG**

**Wurst  
die schmeckt**

Karlsruher Str. 12 · 68766 Hockenheim  
Tel.: 06205/2020-0

## SAUERTEIGBÄCKEREI



**S. KONSTANOWICZ**

68766 Hockenheim

Wilhelm-Leuschner-Straße 26

Telefon 0 62 05/45 04



*Die Anwesenden sangen freudig Weihnachtslieder*

Wie jedes Jahr war Anne Keller zur Stelle und versuchte in ihrer Geschichte den Inhalt des Nikolassackes zu ergründen, auch Waltraud Fessler betrachtete in ihrem Beitrag den Monat des Advents, den Dezember, in den Vergleich zu den anderen elf Monaten des Jahres und immer blieb der Dezember siegreich. Eingebettet in die Advents-Weihnachtsfeier war die Überreichung einer Schecks in Höhe von € 500,00 durch die Aktiven Senioren an den Vorsitzenden der Liedertafel Heinz Lörch zur Unterstützung der Kinder- und Jugendarbeit im Verein. Heinz Lörch selbst bedankte sich für die Spen-

de und freute sich über die Widmung für die Kinder- und Jugendarbeit, welche im Verein sehr groß geschrieben wird.

Ein weiterer Höhepunkt war der Auftritt der Sopran-Solistin Martina Mehrer, die mit ihrer ausdrucksvollen Stimme Weihnachtslieder zum Besten gab. Wunder schön erklang von ihr „das Wiegenlied“ von Max Reger. Auch weitere traditionelle Weihnachtslieder wurden von Martina Mehrer sehr einfühlsam dargeboten.

Auch stellte Klaus-Peter Gräbner in seiner Rede das Verhältnis vom Weihnachtsmann und der Frau Holle auf die Waage und Rudi Hüttler beschrieb mit seiner

Geschichte die Weihnachtszeit, als eine sehr immer auf Hektik und Tempo zugeschnittene Zeitspanne.

Perina und Christina Rosenberger zeigten sowohl gesanglich als auch instrumental mit Ihren Beiträgen von klassischen und auch in Englisch gesungenen Weihnachtsliedern ihr großes musikalisches Können.

Gerhard Kuhn tat Betrachtungen eines Jungens über den Inhalt der familiären Grippe kund, in dem aus vielen Gründen der hlg. Josef vom Donald Duck aus der Spielkiste ersetzt wurde.

Zwischen den Vorträgen waren alle eingeladenen Weihnachtslieder mitzusingen. Gerne wurden diese Angebote von den Anwesenden freudig angenommen und genutzt, wobei natürlich das alte Weihnachtslied „O Du fröhliche, o du selige“ nicht fehlen durfte.

Mit dem gemeinsam gesungenen Andachtsjodler ging die Advents-Weihnachtsfeier zu Ende und mit den besten Wünschen zum Weihnachtsfest und zum kommenden Jahre 2010 wurden alle Anwesenden verabschiedet.

*mehr aufs Dach gibt's nicht!*

**DACHDECKER-EINKAUF**

[www.deg-sued.de](http://www.deg-sued.de)

**SÜD eG**





## Gemeinsame Weihnachtsfeier von Frauen- und Männerchor zum Jahresausklang

Am Freitag, 18. Dezember 2009 fand die dritte gemeinsame Weihnachtsfeier des Frauen- und Männerchores der Liedertafel im Saal des Brauhauses „Zum Stadtpark“ in Hockenheim statt.

Auch in diesem Jahr waren viele Sängerinnen und Sänger der Einladung zur Teilnahme an der Weihnachtsfeier gefolgt.

Zu Beginn der Veranstaltung konnte dann der 1. Vorsitzende Heinz Lörch die anwesenden Damen und Herren recht herzlich begrüßen und willkommen heißen.

Beim anschließenden gemeinsamen Abendessen hatten dann alle die Gelegenheit sich ein wenig zu unterhalten.

Im Anschluss betrat der Männerchor unter Leitung seines Dirigenten Otto Lamadé die Bühne, um den Abend mit den Weihnachtsliedern „Heilige Nacht ich grüße dich“ und „Weihnachtsglocken“ zu eröffnen. Es folgte eine Spende für den Verein durch eine obligatorische Scheckübergabe durch die Volksbank Kur- und Rheinpfalz, vertreten durch Herrn Regionaldirektor Fillinger.

Nun folgte ein Vortrag von Klaus Naber „Aufgeregtes Weihnachtsprüchlein“.

Da auf dem Programm nun ein gemeinsames Weihnachtslied „Süßer die Glocken nie klingen“ stand, setzte sich Herr Lamadé auch gleich ans Klavier um die Sängerinnen und Sänger zu begleiten.

In seiner daran anschließenden Ansprache ließ er das vergangene Jahr dann noch einmal kurz Revue passieren.



*Scheckübergabe durch Herrn Regionaldirektor Fillinger von der Volksbank Kur- und Rheinpfalz*

Er freute sich bereits auf das kommende Jahr und auf das anstehende Neujahrskonzert in 2011 und bat die Sängerinnen und Sänger schon jetzt um fleißigen und regelmäßigen Singstundenbesuch damit dieses Ziel auch bewältigt werden könne.

Zum Schluss seiner Ansprache wünschte er allen Anwesenden und ihren Familien ein frohes

Weihnachtsfest und viel Glück für das kommende Jahr. Es folgte ein humorvoller Vortrag „Merry Weihnachten“ von Renate Lana.

Nach einem gemeinsamen Weihnachtslied „Leise rieselt der Schnee“ lauschten die Anwesenden dann dem Vortrag „Die Weihnachtsfrau“ von Klaus-Peter Gräbner.

Was bei keiner Weihnachtsfeier

### ZEITUNGS- & POKAL-LÄDLE BILLMANN



*Toto-Lotto, Schreibwaren • Grusskarten  
Druckerpatronen • Geschenkartikel • Pokale  
Gravuren • Zeitschriften • Tabakwaren  
GLS Paketdienst*

**HEIDELBERGERSTRASSE 32 • HOCKENHEIM**  
Tel. 0 62 05/1 61 58

und im Rückblick auf ein bald endendes Jahr fehlen darf sind herzliche Worte des Dankes. So bedankten sich die beiden stellvertretenden Vorsitzenden, Jutta Riedel und Helmut Butz bei allen die sich im vergangenen Jahr in den Dienst der Liedertafel gestellt hatten. Ein herzliches Dankeschön galt auch den Mitgliedern der Vorstandschaft, dem Vergnügungsausschuss für die unermüdliche Arbeit, den für die Noten verantwortlichen Damen und Herren, dem Redaktionsteam, den aktiven Senioren und dem Ausschuss Sängerwerbung.

Dank stattete man auch der Vizedirigentin Rosemarie Hamsch, den Vizedirigenten Werner Wiedemann und Rudi Hüttler sowie „Tonmeister“ Hans Hagen ab und überreichte allen ein kleines Präsent.

Ein ganz besonders herzlicher Dank war jedoch zu richten an den Dirigenten der Erwachsenenchor Herr Lamadé und die Dirigentin des Kinderchores Frau Bitt-

ner sowie an die Stimmbildnerin des Frauenchores, Frau Mehrer, die sich ebenfalls über ein kleines Weihnachtsgeschenk freuen durften.

Ganz besonders herzlich bedankte man sich beim 1. Vorsitzenden der Liedertafel, Heinz Lörch, für die viele Arbeit und den unermüdlichen Einsatz im Dienste der Liedertafel und überreichte auch ihm ein kleines Geschenk.

Auch Frauenchorsprecherin und stellvertretende Vorsitzende Jutta Riedel durfte sich über ein Weihnachtsgeschenk und herzliche Worte des Dankes freuen, die im Namen des Frauenchores von Edeltraud Janisch überbracht wurden.

Nach dem Vortrag vom „Wie der Engel auf die Weihnachtsspitze kam“ vorgetragen von Monika Schweikert und einem gemeinsamen Weihnachtslied „O du fröhliche, O du selige“ war es Zeit den Frauenchor auf die Bühne zu bitten. Unter der Leitung von Herrn Lamadé erfreuten die Sängerinnen die Zuhörer mit den Liedern

„Engel haben Himmelslieder“ und „Gesang der Engel“.

Herzlich lachen konnten die Gäste über den Vortrag „Es weihnachtet“ von Rudi Hüttler. Und dann kam er, er auf den alle schon gewartet hatten, der Niko(K)laus.

Unter den Klängen des Weihnachtsliedes „Nikolaus ist ein braver Mann“ betrat er die Bühne und begrüßte die Sängerinnen und Sänger.

Da es ihm sehr gut gehe wäre er gerne zur Liedertafel gekommen und wolle nun auch einen kleinen Jahresrückblick halten.

Zum Abschluss sangen alle noch das schönste aller Weihnachtslieder „Stille Nacht, heilige Nacht“ und nachdem nun der offizielle Teil der Weihnachtsfeier beendet war saß man noch einige Zeit in gemütlicher Runde zusammen.

Wir beraten Sie gern.

SV Team Träutlein  
Geschäftsstellenleiterin  
Nicole Träutlein  
Continentalstr. 42/1  
68766 Hockenheim  
Telefon 40 44

Was auch passiert:

*Sie haben ja uns!*



**Starke Leistung für  
Fortgeschrittene.  
Die SV UnfallPolice  
Aktiv 50+**

**SV** Sparkassen  
Versicherung



## Wanderung durch eine prächtig weiße Winterlandschaft

Pünktlich zur Neujahrswanderung der Liedertafel am Samstag, 9. Januar 2010 hielt der Winter Einzug und verzauberte die Natur in eine prächtig weiße Landschaft. Über Nacht fielen etwa 10 cm Neuschnee, was natürlich für ideale Bedingungen sorgte.

Ausgangspunkt für die Wanderung war der Schäferhundeverein im Altwingertweg.

Gegen 13.30 Uhr hieß es dann Abmarsch und man spürte, dass die weiße Pracht eine gute Laune unter den zahlreichen Teilnehmern versprühte.

Entlang am Kraichbach konnte man die gepuderte Landschaft genießen, bis es zur Überquerung der Bundesstraße nach Speyer kam. Immer wieder ergab sich eine Lücke zwischen den vorbeifahrenden Autos und so erreichten alle unversehrt die andere Straßenseite.

Etappenziel war der „Johanneshof“ den man in weiter Entfernung bereits erkennen konnte.

Nach etwa einer Stunde Fußmarsch wurde zur Freude aller die Einkehr erreicht, denn dort war eine Verpflegungspause vorgesehen.

Bei heißem Glühwein und frischen Brezeln konnte man sich stärken um für die weitere Wanderung gerüstet zu sein.

An dieser Stelle nochmals ein herzliches Dankeschön an die Hausherren Johannes Härdle und Harald Schlumpp für die Bereitstellung der Räumlichkeiten.

Frisch gestärkt ging es dann weiter um die nächste und letzte Etappe zu bewältigen.

Auch auf dem weiteren Weg konnte man sich einfach nicht satt sehen, denn immer wieder ergaben sich neue Eindrücke aus der Natur, was das Laufen wesentlich erleichterte.

Einen Anstieg hatte man noch zu bewältigen, als diesmal die Bundesstraße nach Speyer, sowie die Autobahn, über eine Brücke passiert werden musste.

Auch diese Anstrengung wurde problemlos bewältigt, so dass der Rest des Weges locker und leicht in Angriff genommen wurde.

Trotzdem war man erleichtert, als man nach gut drei Stunden das Ziel erreichte.

Im Clubhaus des Schäferhundevereins war bereits der Tisch gedeckt und so konnte jeder seinen Hunger und Durst stillen und noch einen gemütlichen Abend im Kreise der Liedertafel verbringen.



**HEIZÖL**  
und feste Brennstoffe

Öfters mal anrufen lohnt!  
**06205-4307**

**Ludwig Kurz OHG**

Obere Hauptstraße 30 • 68766 Hockenheim

Top-Service statt 08/15.  
Das Girokonto der Sparkasse.

16.000 Filialen, 25.000 Geldautomaten,  
130.000 Berater u. v. m.\*

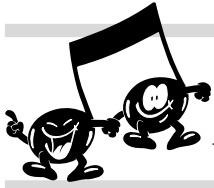
Haben Sie das  
**optimale**  
Girokonto?



**Sparkasse**  
Heidelberg

\*jeweils Gesamtzahl bezogen auf die Sparkassen-Finanzgruppe

[www.sparkasse-heidelberg.de](http://www.sparkasse-heidelberg.de)



## Liedertafel kann auch feiern, nicht nur singen.

Volles Programm mit fast nur eigenen Kräften

„Aaner meer“, ein Ehepaar getrennt in der Bütt, zwei Jubiläen und das Bolschoi-Ensemble waren die Höhepunkte der närrischen Singstunde der Liedertafel am Freitag, 12. Februar 2010 im ausverkauften Stadtpark-Saal. Und das man bei der Liedertafel nicht nur singen sondern auch feiern kann, bewiesen einmal mehr die vielen beteiligten aktiven Sängerinnen und Sänger.

Ausnahmsweise begann die Veranstaltung nicht mit einer Bütt sondern mit einem Showtanz. Nach der Begrüßung durch den Conférencier Andreas Rohr eröffnete das Damenballett vom CC Blauweis mit einer „Reise um die Welt“ den Abend und stimmte das närrische Volk auf über vier Stunden buntes Programm ein. Und in welche Richtung dieses Programm führt zeigte die anschließende Bütt des „Rübezahl“ (Klaus Naber). In gewohnter Manier und mit erhobenem Zeigefinger kommentierte er das Geschehen in Stadt, Land und Verein. Richtig fasnachterisch wurde es dann beim Showtanz von Cosima Zoeller, dem Tanzmariechen der



*Voll besetzter Sadtparksaal*

Schwetzingen Carnevals Gesellschaft. Der Lohn für ihre akrobatische Vorführung war die erste sechsstufige Liedertafel-Rakete des Abends. Und es sollte nicht die letzte gewesen sein, die an diesem Abend von der Saaldecke wiederhallte. Die nächste verdiente sich das Quintett „Aaner meer“ in der Besetzung Jürgen Bittner, Sebastian Bittner, Phillip Bittner, Rudi Stohner und Armin Wiesemann. Sie bildeten mit ihren eigenen Texten zu bekannten Melodien den ersten Höhepunkt des

Abends. Ob „die Getränke warn frei“ oder der gesangliche Jahresrückblick, hier wurde erstmals die Strapazierfähigkeit der Lachmuskeln des Publikums ausgetestet und ohne Zugabe durften die Sänger die Bühne nicht verlassen. Die nun folgende „Skilehrerin“ hatte es mit ihrem Bericht von den Geschehnissen auf und neben der Skipiste schwer, aber Souveränität und Routine halfen Inge Treiber, dass Publikum in ihren Bann zu schlagen und so musste Andreas Rohr erst einmal eine



Getränkevertrieb  
**Johnson**

Ihr Getränke-Lieferant für große und kleine Feste!

Abholmarkt & Heimdienst  
Obere Hauptstraße 28/30

68766 Hockenheim  
Telefon 0 62 05 - 56 41

**Weitersagen: modernisieren und sparen!**



Sie brauchen eine Heizung?

**Buderus**  
HEIZTECHNIK  
Wärme ist unser Element

Sanitär und Heizung

**EICHHORN**

68766 Hockenheim  
Obere Hauptstraße 35 - 37  
Telefon 06205 / 4498  
Fax 06205 / 17058

Internet: [www.eichhorn-hockenheim.de](http://www.eichhorn-hockenheim.de)  
E-mail: [firma.eichhorn@t-online.de](mailto:firma.eichhorn@t-online.de)



*Einfach filigran diese Darbietung*

Schunkelrunde einschieben um den Narren die Gelegenheit zum Beruhigen zu geben.

Sabrina Stuck, das Tanzmariechen der „Fröhlich Pfalz“ Mannheim, eröffnete mit Ihrem Showtanz den zweiten Block. Für ihre sportliche Höchstleistung erhielt auch sie eine Rakete von der Narrenschar. Eine Premiere in der Bütt feierte „Kicki, die Kirchenmaus“, wobei Theresia Hildinger bestimmt so manche echte Berufserfahrung einfließen liess. Der Beifall des Publikums war Dank und Ansporn zu weiteren Taten zugleich. Nach der Premiere folgte das erste Jubiläum des Abends. Die „Ableger“ (Michael Hagen, Stefanie Hagen, Ute Janisch, Christian Keller, Florian

Keller, Katrin Keller, Max Wiesemann, Diana Wirth) feierten 10 Jahre Showtanz und boten einen tänzerischen Rückblick auf diese erfolgreiche Zeit. Und wieder durften sie die Bühne nicht ohne Rakete und Zugabe verlassen. Die folgende „geplagte Ehefrau“ ist bei der Liedertafel seit Jahren Stammgast: Janette Hauck. Und auch dieses Jahr hatte sie wieder die Lacher auf ihrer Seite, als sie von den kleinen Begebenheiten des Ehelebens berichtete. Das Frauenballett der aktiven Sängerrinnen hatte sich dieses Jahr etwas Besonderes einfallen lassen und entführte die Narrenschar mit ihrem Showtanz in die Zeit des „Flower Power“. Auch hier war eine Rakete der Dank für die harte

Probenarbeit der Damen Inge Haas, Edeltraud Janisch, Anni Keller, Ria Keller, Marianne Lörch, Edith Meier, Doris Naber, Jutta Riedel, Anita Schinke und Karin Wiesemann. Und der nächste Höhepunkt folgte sofort. Als „ein idealer Mann“ betrat ein „Urgestein der Liedertafel-Fasnacht“ die Bühne und mit ihrer Bütt bewies Edit Rohr einmal mehr ihr Talent und aussergewöhnliches Können und brachte den Saal zum kochen.

Erst eine erneute Schunkelrunde beruhigte das Narrenvolk soweit wieder, das nun Jürgen „Manni“ Bittner als Moderator des letzten Programmblocks weitermachen konnte. Und seine erste Aufgabe war es, einen der Glanzpunkte des letzten Jahres auf die Bühne zu bitten: Wolfgang Danner. Und erneut gelang es diesem mit seiner unnachahmlichen Art das Publikum mitzureissen. Und auch dieses Jahr war ein Abgang ohne Rakete und Zugabe nicht möglich. Walter Blümchen hatte nun die schwere Aufgabe übernommen das aufgeheizte Publikum vor dem Endspurt etwas zu beruhigen. Dies gelang ihm zusammen mit Jutta Riedel und seinem Stück „Ein Jungsänger noch de Singstund“ vortrefflich und auch hier war langer Beifall Dank für viele Stunden Proben. Und dann ging es Schlag auf Schlag. Nach einer



062 05/44 74

**Metzgerei  
Siegfried Albert**

**Rathausstraße 31  
68766 Hockenheim**

... sauschnell in Party-  
und Plattenservice

**Nicole**  
**BRAUTBOUTIQUE**

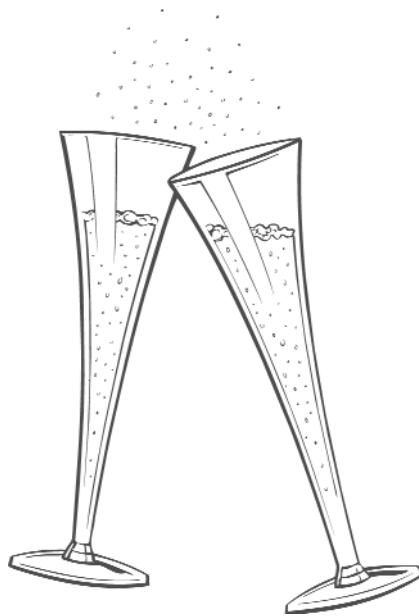
**Inh. R. Eichhorn**  
**Kronauer Straße 5a • 68753 Waghäusel-Kirrlach**  
**Telefon (0 72 54) 6 07 76**

**Öffnungszeiten:**  
**Mo. bis Fr. 10-13 Uhr und 15-18.30 Uhr,**  
**Sa. 9-13 Uhr**

kurzen Umbaupause lieferte das „Trio Juke Box“ wieder einmal einen Beweis seines Könnens ab. Verena Bittner, Daniela Virzi und Jürgen Abel bewiesen nicht nur gesanglich sondern auch schauspielerisch, warum sie dieses Jahr ihr elfjähriges Jubiläum feierten. Mit Ausschnitten ihrer besten Shows brachten sie den Saal zum toben. Geht noch mehr Stimmung? Fragen sie mal den „Schlawelmanns Ludwig“. Mit seiner Bütt bewies Andreas Rohr, ebenso wie zuvor seine Frau, sein Können. Kein Auge im Saal war mehr trocken und so mancher

Bauchmuskel tat schon weh. Und doch hatten die Liedertäfler kein Erbarmen mit dem Publikum. Mit dem „Bolschoi-Ensemble“, dem Männerballett des Vereins, folgte nun der abschliessende Höhepunkt. Erst nach mehreren Raketten und einer Zugabe der Aktiven Peter Haas, Stefan Held, Michael Ignatzi, Hans Keller, Uwe Muth, Günter Opp, Bernd Riedel und Rolf Stohner konnte Jürgen Bittner alle Beteiligten zum grossen Finale auf die Bühne rufen. Nach den dichterischen Dankesworten des ersten Vorsitzenden Heinz Lörch tanzte so mancher

Narr noch bis in den Morgen und ging mit der Gewissheit nach Hause, einen unterhaltsamen und kurzweiligen Abend bei der „feiernden“ Liedertafel erlebt zu haben.



**ZAHN  
OPTIK**

*Brille - zum Komplettpreis*

68766 Hockenheim    68723 Schwetzingen    68804 Altlußheim  
Karlsruher Str. 10/1    Mannheimer Str. 25    Rheinhäuser Str. 28

Seit 1958

**Krämer** *Innovative Wärme*  
*Kreative Bäder*

Sanitär Krämer GmbH & Co. KG  
Untere Hauptstr. 14 · 68766 Hockenheim

☎ (0 62 05) 70 15 · **Fax** 1 76 30

[www.sanitaer-kraemer.de](http://www.sanitaer-kraemer.de)



## Heringessen zum Ausklang einer tollen Fasnachtskampagne

Traditionell mit dem Heringessen beendete am Aschermittwoch, 17. Februar 2010 die Liedertafel auch dieses Jahr wieder die Fasnachtskampagne. Und wie alle Jahre wieder trafen sich viele aktive und passive Liedertäfler bei der Familie Hartmann in der Heidelberger Straße, um in deren Brummihalle die wohlschmeckenden Heringe mit Pellkartoffeln zu verzehren. Die Herstellung dieser Köstlichkeit lag in diesem Jahr zum ersten Mal in den bewährten Händen unserer stellvertretenden Vorsitzenden und Frauenchor-sprecherin Jutta Riedel unter Mit-hilfe unserer aktiven Sängerin Else Klebert. Und wer sich mit He-ringen nicht anfreunden konnte, der brachte eben sein eigenes Essen, ob jetzt Leberwurst oder einfach nur Quark, von zu Hause mit. Der altbekannte Spruch „In einer großen Runde schmeckt es doppelt so gut“ hat eben doch seine Gültigkeit. Und viele nutzten die Gelegenheit, einfach bei einem gemütlichen Gespräch bei-sammen zu sitzen und sich mit fester und flüssiger Form leiblich



*Leckere eingelegte Heringe schmeckten wieder*

zu stärken. Dabei wurde so man- che alte Erinnerung wieder her- vorgeholt und so manche Neuig- keit ausgetauscht. Wieder einmal hat der Vergnügungsausschuß mit seinen Helfern, denen an die- ser Stelle ein recht herzliches Dankeschön gebührt, es verstan- den allen Besuchern einen schö- nen Abend zu bescheren. Für die Bereitstellung der Halle gilt unser Dank der Familie Hartmann. Im- gard Hartmann erhielt vom Vor- stand Heinz Lörch als äußeres Zeichen einen Blumenstrauß überreicht, ihr Gatte Hans einen edlen Tropfen und den Jahresor-

den der Liedertafel. Dieser war in den bewährten Händen von Hans Keller entstanden, der sich schon seit Jahren mit sehr viel Kreativität und Geschick um Aussehen und Herstellung dieser Unikate küm- mert.

Noch lange saß man in geselliger Runde zusammen. Der Ge- sprächsstoff ging, auch Dank der Erlebnisse der letzten närrischen Tage, nicht aus und so klang die Fasnachtskampagne wieder ge- mütlich aus. Alle Besucher gingen gutgelaunt und mit dem Verspre- chen „Nächstes Jahr wieder“ nach Hause.



# WEINMANN DRUCK

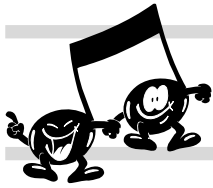
Weinmann GmbH · Buch- u. Offsetdruck  
Pfälzer Ring 44 · 68766 Hockenheim  
Telefon 0 62 05 / 94 41-0 · Fax 94 41 30

**Gestaltung,  
Ausarbeitung  
und Druck von  
Firmenzeichen,  
Broschüren,  
Briefbögen,  
Visitenkarten,  
Katalogen,  
Preislisten,  
Drucksachen  
aller Art.**

Wir drucken auch  
**Endlos-Formulare**  
schon für  
Kleinauflagen  
ab 1.000 Stück.

Ein- oder  
Mehrfarbig

Einfach- und  
Mehrfachsätze



## Harmonische Mitgliederversammlung mit Neuwahlen

Die 136. Mitgliederversammlung des Männergesangsvereins Liedertafel, welche im Brauhaus „Zum Stadtpark“ am Freitag, 12. März 2010 stattfand, verzeichnete mit insgesamt 92 Mitgliedern einen durchschnittlichen Besuch und verlief in harmonischer Atmosphäre. Neben den Chorvorträgen des Frauen- und Männerchores, Ehrungen und den einzelnen Berichten des Vorstandes standen Neuwahlen der kompletten Vorstandschaft auf der Tagesordnung.

Nach der Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden Heinz Lörch eröffnete der Männerchor unter der Leitung des Dirigenten Otto Lamadé mit Weit gehen die Gedanken von Rudi Kühn die Versammlung. Im Anschluss gedachte man in einer Schweigeminute den verstorbenen Mitgliedern Walter Uhlworm, Berta Schäfer, Dieter Parentin und Herbert Klaus. Vom Männerchor erklang hierzu Gebet von Hermann Sonnet. Als nächster Tagesordnungspunkt fanden die Ehrungen für fleißigen Probenbesuch statt. Ausgezeichnet wurden: Doris Naber, Renate Zahn, Christa Reisinger, Marian-

ne Lörch, Hilde Hoffmann, Traudl Weimar, Ilse Dietz, Margret Engert, Gertrud Klee, Jutta Riedel, Ellen Weidner, Inge Haas, Angela Haas, Emmy Klee, Josef Held, Alois Träutlein, Peter Haas, Gerhard Held, Jürgen Reichert, Jürgen Wirth, Rudi Hüttler, Klaus Naber, Günter Wirth, Klaus-Peter Gräbner, Werner Wiedemann, Heinz Lörch und Wolfgang Weiß. Der Frauenchor – ebenfalls unter dem Dirigat von Otto Lamadé – gab seine musikalische Visitenkarte mit Abendruhe von Wolfgang Amadeus Mozart ab.

Zu Beginn seines Berichtes zog Heinz Lörch ein positives Resümee und bedankte sich bei allen Helferinnen und Helfern, die durch ihren Einsatz und ihre Hilfe zum Gelingen der anstehenden Aufgaben einen wesentlichen Beitrag geleistet haben. Sein besonderer Dank galt den Dirigenten Otto Lamadé (Jugend-, Frauen- und Männerchor) sowie Verena Bittner (Kinderchor), den Vizechorleitern Rosemarie Hamsch, Werner Wiedemann und Rudi Hüttler, dem Redaktionsteam der Vereinszeitung unter der Leitung von Bernd Riedel, der Gruppe

Singen mit Senioren für die Durchführung ihrer vielfältigen Aktivitäten, der gesamten Vorstandschaft sowie allen Sängerinnen und Sängern, die auch im vergangenen Jahr wieder viele Chorproben und Auftritte zu bewältigen hatten. Außerdem dankte er allen Spendern und Sponsoren für die Unterstützung sowie der Stadt Hockenheim für die gute Zusammenarbeit im vergangenen Geschäftsjahr. In seinen weiteren Ausführungen ging er auf einige Ereignisse ein, wie den Neujahrsempfang mit dem Hockheimer Männerchor und den Präsentationsständen der Vereine, den Tag der Hockheimer Gesangsvereine im Gartenschauпарк und den Kauf eines neuen Klaviers. Darüber hinaus informierte er zu den Themen „Sängerkleidung“ und „Jugendarbeit im Verein“ ausführlich. Zum Abschluss seines Berichtes richtete er den Appell an alle Anwesenden sich in den Dienst des Vereins zu stellen; die Aktiven hielt er an, die Chorproben weiterhin regelmäßig zu besuchen, um die anvisierten Ziele auch erreichen zu können.

**FRISUR-ATLIER**



Elisa Palopoli  
Schwetzinger Str. 10  
68766 Hockenheim Tel. 06205-1 43 64  
Fax: 06202-2 35 73



Hirschstr. 6 • 68766 Hockenheim  
Fon: 06205 / 4379 • Fax: 5416

**Inhaberin: Annette Herm-Offenloch**  
Moderne Floristik für jeden Anlass.  
Bei uns „blüht“  Ihnen was.



Die Geehrten für fleißigen Singstundenbesuch

Schriftführer Peter Haas zeigte die Mitgliederbewegung auf und gab den Anwesenden mit dem Tätigkeitsbericht einen detaillierten Überblick über die vielfältigen Aktivitäten des Vereins im vergangenen Jahr. Dabei konnte er von insgesamt 49 Auftritten der Liedertafelchöre berichten. Für den Frauenchor gab die stellvertretende Vorsitzende Jutta Riedel den Bericht. Sie informierte über zahlreiche Auftritte, welche die Sängerinnen im vergangenen Jahr zu absolvieren hatten. Sie dankte ihren Frauen für das gezeigte Engage-

ment, gleichzeitig forderte sie aber auch zum regelmäßigen Singstundenbesuch auf. Ein ganz besonderer Dank galt dem Dirigenten Otto Lamadé für seine einfühlsame und hervorragende Chorarbeit und das angenehme Miteinander. Chorleiter Otto Lamadé dankte in seinem Bericht allen Sängerinnen und Sängern für den Elan und die Einsatzbereitschaft, der Vorstandschaft und allen Helfern für die geleistete Arbeit. Gleichzeitig appellierte er aber auch an alle Aktiven, die Probeneffizienz im Hinblick auf die

anstehenden Veranstaltungen, wie Frühlingsball, die Sängerfeste sowie das auf dem Programm stehende Neujahrskonzert 2011 noch zu steigern. Für den Vergnügungsausschuss zog Hans Keller ein sehr positives Resümee der durchgeführten Veranstaltungen und lobte den Einsatz und den Zusammenhalt der Mitglieder. Den Bericht der Jugendvertretung verlas der stellvertretende Vorsitzende Helmut Butz für die verhinderte Ulrike Lautenbach. Hauptthema dabei war die Teilung des Kinderchores (Kinderchor / Teeny-Chor) sowie die Neuverpflichtung der Dirigentin Verena Bittner. Die stellvertretende Schatzmeisterin Anita Schinke gab der Versammlung einen Überblick über die Finanzlage des Vereins und informierte die Mitglieder über ein gutes Jahresergebnis. Wolfgang Weiß bestätigte im Namen der Revisoren eine einwandfreie und ordnungsgemäße Buchführung und beantragte für den Gesamtvorstand die Entlastung. Diese wurde von der Versammlung einstimmig erteilt.

Danach standen die Neuwahlen des Gesamtvorstandes auf dem Programm. Der Wahlausschuss, der unter der Leitung von Gerhard



Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

Silke Bippus:

In IHRER Volksbank in der Marketing-Abteilung tätig; in ihrer Freizeit sorgt die leidenschaftliche Sängerin, zusammen mit den Mitgliedern des Gospelchors Böhl-Iggelheim, für Emotionen und Stimmung in der Region.

Ob als Finanzexperten in der Firmen- oder Privatkundenberatung, im Service oder als eine/r der zahlreichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in den Stabs- und Marktfolgeabteilungen. Gemeinsam bilden wir das erfolgreiche Fundament IHRER Volksbank Kur- und Rheinpfalz.

Wir arbeiten in der Region und für die Region: Hier leben wir, hier engagieren wir uns, hier sind wir zu Hause.

Auf uns können Sie sich verlassen!

DIE Bank der Region!



**Volksbank**  
**Kur- und Rheinpfalz**

Speyer · Neustadt · Hockenheim · Haßloch · Schwetzingen

Kuhn stand und von Alfred Kühnle und Günter Wirth komplettiert wurde, hatte dabei keine Probleme die Vorstandsposten wieder zu besetzen. Die komplette Vorstandschaft setzt sich künftig wie folgt zusammen: 1. Vorsitzender Heinz Lörch, stellvertretende Vorsitzende und Frauenchorsprecherin bleibt Jutta Riedel, zum neuen stellvertretenden Vorsitzenden wurde Stefan Held gewählt. Schatzmeister: Edeltraud Janisch, stellvertretender Schatzmeister Anita Schinke. Zum Schriftführer

wurde Peter Haas gewählt, sein Stellvertreter ist Georg Held. Beisitzer beim Frauen- und Männerchor sind Doris Naber, Christa Reisinger, Gertrud Klee, Emmy Klee, Stefan Held, Rolf Stohner, Uwe Muth und Rudi Stohner. Der Vergnügungsausschuss wird von Jürgen Bittner und Hans Keller gebildet. Helmut Horn vertritt die Fördernden Mitglieder und Anja Keller nimmt künftig die Aufgaben des Jugendausschusses wahr. Als Notenwarte fungieren Doris Naber, Christa Reisinger und

Klaus-Peter Gräbner. Zu Kassenrevisoren wurden von der Versammlung Wolfgang Weiß und Gerhard Oberheim bestellt.

Der Vorsitzende bedankte sich für das bei den Wahlen entgegengebrachte Vertrauen. Danach dankte er den ausgeschiedenen Vorstandsmitgliedern einzeln für die geleistete Arbeit und überreichte jedem ein Präsent. Mit dem gemeinsam gesungenen „Badner Lied“ endete eine sehr harmonisch verlaufene Mitgliederversammlung.

## Bitte anstimmen!

Singen ist ein Lebenselixier. Es stärkt die Abwehrkräfte und macht selbstbewusst.

Das wissen auch Millionen Chormitglieder.

Ob unter der Dusche oder im Chor, wer regelmäßig singt, hat mehr Selbstvertrauen, ist ausgeglichener und belastbarer, das belegen Studien.

Die feinen Schwingungen sind ein sensibles Zusammenspiel von Stimmbändern, Kehlkopf, Lunge und Zwerchfell. Sie wirken wie ein sanfter Energiestoß, durchfluten den ganzen Körper und vor allem

das Gehirn. Die Folge, die Durchblutung wird gesteigert, der Stoffwechsel angeregt.

Und noch mehr passiert in unserem Organismus. Eine Untersuchung der Universität Wien wies nach, lustvolles Singen beeinflusst schon nach 20 bis 30 Minuten unsere Botenstoffe.

Die Produktion des Stresshormons Adrenalin wird gedämpft, die von Noradrenalin erhöht, was die Anpassung an Stress erleichtert. Unser Gehirn schüttet außerdem vermehrt Glückshormone Dopamin und Serotonin aus, sie machen zufriedener, wischen Alltagsorgen weg. Die über drei Millionen Chormitglieder in



Deutschland gönnen sich mit Volksliedern, Gospels oder Jazz sogar regelmäßig eine Stärkungskur. Musikwissenschaftler untersuchten Probanden nach einstündigem Chorsingen. Das verblüffende Ergebnis, die Sänger produzierten deutlich mehr Antikörper, die unsere Schleimhäute vor dem Eindringen von Krankheitserregern schützen und damit Erkältungen oder anderen Infektionen kaum eine Chance lassen. Die Ausrede „Ich kann aber gar nicht singen!“ lassen Musikpädagogen nicht gelten. Oft müssten Laien nur ihre Scheu überwinden, ein wenig Übung bringe häufig schöne Stimmen ans Licht. Gesangstherapeuten sind davon überzeugt: „Wer sprechen kann, kann auch Singen.“

## CNC-Werkzeugschärfdienst Werkzeughandel

Nachschärfen – Neuwerkzeuge – Sonderwerkzeuge – Beschichten

**Wir schärfen:** • Bandsägen • Bohrer • Gewindeschneidwerkzeuge  
• Fräser aus HM und HSS • Kreissägeblätter aus Hartmetall,  
Vollhartmetall, CV und HSS • Motorsägeketten • Reibahlen  
• Senker und weitere **Werkzeuge für die metall-, kunststoff-  
und holzbearbeitende Industrie!**

**www.schleiferei-reichert.de**

Jürgen Reichert - Mannheimer Straße 21 - 68766 Hockenheim  
Tel. 06205 6014 - Email: vertrieb@schleiferei-reichert.de



## Portrait Martina Mehrer, Stimmbildnerin beim Frauenchor

Ein musikalisches „Kind“ Hockenheim.



Schon ganz klein erlebte ich das Vereinsleben und die Chormusik mit meiner Familie im MGV Liedertafel 1874 Hockenheim e.V.. Neben den Kinderchören in Schule und Musikschule bei Hr. Wöhr (Pestalozzi-Schule), Hr. Ruhland (C.-F.-Gauss-Gymnasium) und Hr. Mohrig (Musikschule Hockenheim) hatte ich zwischen 7 und 14 Jahren Klavierunterricht u.a. bei Ludwig Hauck, der auch in der Liedertafel seinen Wirkungskreis hatte.

Weitere Chöre: Später sang ich im Madrigalchor Hockenheim, Quatro Forte Schwetzingen und Vocalensemble Rastatt und Vokalensemble Schwetzingen. Im Jahre 1980 wurde ich mit 12 Jahren Gründungsmitglied beim Frauenchor des MGV Liedertafel unter der Leitung von Bernhard Riffel (später Walter Muth). Dort hatte ich auch meine ersten Soloerfahrungen machen dürfen.

Zwei Jahre später begann ich meine private Gesangsausbildung bei Frau Christa Mohrig. Viele verschiedene Lehrer folgten und heute unterrichtet mich Frau Eva-Maria Haas, Opernsängerin in Mannheim. Mittlerweile habe ich das Chorsingen ganz aufgegeben für meine solistische „Karriere“. Das gemeinsame Singen im Chor kann ich auch wieder in ein paar Jahren machen, wenn ich nicht mehr als Solistin auftreten kann. Bei zwei Kindern (1994 und 1996 geboren) bleibt für die Alleinerziehende im Moment für das Chorsingen einfach keine Zeit. Was ich aber bedaure.

Aktuell unterrichte ich jetzt auch einige private Schüler und arbeite seit 1. Oktober 2009 halbtags in Plankstadt auf dem Rathaus.

Bei Christian Bühler-Kern gebe ich den Musical-Kids seit Herbst 2009 auch Stimmbildung nach Altersstu-

fen, was zudem interessantes Neuland für mich ist. Großen Spaß macht mir seit Frühling 2009 die Arbeit im Frauenchor als Stimmbildnerin. Arbeit möchte ich das fast nicht nennen. Es erfreut mein Herz, in diesem Chor mein bisher erlerntes Wissen weiterzugeben und meine Energie mit in die hervorragende Arbeit von Otto Lamade fließen zu lassen. Ich kenne diese Frauen überwiegend schon mein ganzes Leben und es war für mich wie „Nachhausekommen“. Mich begeistert dieser unerschütterliche Wille der Frauen, nach all den Jahren immer weiter in diesem Chor mit den Mitsängerinnen neue Literatur zu erarbeiten und dem Publikum Freude damit schenken zu wollen. In den Gesichtern lese ich die Leidenschaft für die Musik und die Dankbarkeit, diese Gemeinschaft in der Probe oder bei den Aufführungen erleben zu dürfen.

Ich bedanke mich sehr herzlich für das Vertrauen der Vorstandschaft und aller Sängerinnen. Zudem danke ich für das pünktliche Erscheinen und das unermüdlige Mitmachen, was sicherlich nicht immer für jede ohne große Anstrengung geschieht. Aber es zahlt sich bereits aus, was mir gerade in den letzten Proben aufgefallen ist. Die Aufmerksamkeit auf Atmung und Tonfärbung, Kieferlockerheit und Zungenarbeit haben schon viele sehr gut verstanden und ich freue mich sehr über die schönen hörbaren Erfolge.

Falls irgendwelche Fragen oder Hinweise an mich gerichtet werden, hoffe ich immer offen und wach für Eure/Ihre Anliegen zu bleiben. Jederzeit können Sie/könnt Ihr mich persönlich ansprechen.

Ich freue mich auf eine weiterhin schöne harmonische Zusammenarbeit in Dur oder Moll.

## Thermomix-Fachberaterin

*Thermomix kann fast alles–  
und das unglaublich schnell:*

wiegen – hacken - mixen -rühren – mahlen  
schroten – kneten – emulgieren – kochen  
– glutenfreie Buffets –  
Kochabende in Waghäusel

**Ines Gund**

**Albweg 3**

**68766 Hockenheim**

**[gundines@arcor.de](mailto:gundines@arcor.de)**

**Tel. 0 62 05/1 65 34**

**Fax 0 62 05/3 09 69 46**



## Dank und Empfehlung

Wir bedanken uns bei allen  
**Inserenten.**

Liebe Mitglieder, bitte berücksichtigen Sie bei Ihren Einkäufen oder bei der Erledigung der Geschäfte des täglichen Lebens diese Firmen.

## Impressum

Die Liedertafel-Info erscheint unregelmäßig, mindestens aber viermal im Jahr. Neben ihrer Funktion als Vereinszeitung und Informationsblatt dient sie auch als Mitteilungsblatt für die Vorstandschaft. Die „Info“ wird von einem Redaktionsteam erstellt. Mitglieder dieses Redaktionsteams sind:

Frau Ria Keller, Frau Else Klebert, Herr Jürgen Bittner, Herr Peter Haas, Herr Heinz Lörch, Herr Bernd Riedel und Herr Rolf Stohner. Allgemeine Beiträge

werden vom Redaktionsteam verantwortet. Für Mitteilungen der Vorstandschaft zeichnen sich die Mitglieder des geschäftsführenden Vorstandes gemeinsam verantwortlich. Beiträge von Vereinsmitgliedern oder auch anderen Personen können jeweils bei den Ansprechpartnern des Redaktionsteams abgegeben werden. Das Redaktionsteam kann die Veröffentlichung von zugesandten Beiträgen ablehnen.

**AUTOHAUS**  
**STOHNER GmbH**

EU - Importfahrzeuge  
Jahreswagen  
Neuwagen

2018  
Verlängerung der  
Steuerbefreiung  
für Autogas  
am 29.06.2008

- ♦ Kfz Reparaturen
- ♦ Unfallinstandsetzung
- ♦ Autogas - Aufrüstung
- ♦ Fahrzeugvermietung
- ♦ uvm.

Sportplatzweg 12 ■ 68804 Altlußheim ■ Tel. 06205 / 3 25 39  
Fax 06205 / 3 80 63 ■ [www.AutohausStohner.de](http://www.AutohausStohner.de) ■ [AutohausStohner@online.de](mailto:AutohausStohner@online.de)